Schüler treten im Handball bei Turnier an

Die Handball-Auswahlmannschaft der Erhard-Junghans-Schule nahm am Regionalturnier Jugend trainiert für Olympia teil.

Die Auswahlmannschaft im Handball der Erhard-Junghans-Schule Schramberg. Foto: EJS

SCHRAMBERG. Die Handball-Auswahlmannschaft der Erhard-Junghans-Schule Schramberg, bestehend aus talentierten Schülern der Klassen sieben bis zehn, hat am jüngst mit großem Einsatz an der Vorauswahl von „Jugend trainiert für Olympia“ im Handball in Trossingen teilgenommen.

In einem spannenden Wettkampf traten die jungen Sportler gegen zwei Mannschaften aus Trossingen sowie gegen ein Team aus Rottweil an.

Trotz des starken Wettbewerbs gelang es der Mannschaft der Erhard-Junghans-Schule, ein Spiel für sich zu entscheiden. Die anderen beiden Begegnungen waren hart umkämpft, wurden jedoch leider knapp verloren.

Die Trainer der Auswahlmannschaft, Sportlehrer Fritz Geray-Weiß von der Erhard-Junghans-Schule und Sebastian Glück von der Handball-Spielgemeinschaft Dunningen/Schramberg, zeigten sich mit der Leistung ihrer Schützlinge sehr zufrieden.

„Das Zusammenspiel und der Teamgeist haben mich beeindruckt. Die Spieler haben alles gegeben und sich hervorragend präsentiert“, so Geray-Weiß nach dem Turnier. Obwohl die Schramberger Mannschaft sich nicht für die nächste Runde qualifizieren konnte, war die Erfahrung, die sie gesammelt haben, von unschätzbarem Wert.

Die Erhard-Junghans-Schule Schramberg könne stolz auf ihre junge Handballmannschaft sein, heißt es in einer Mitteilung. Die Trainer sind zuversichtlich, dass die Spieler aus dieser Erfahrung gestärkt hervorgehen.